



ASIEN: BURMA

BURMA - ENTLANG DES IRRAWADDY-FLUSSES

- > Die gold schimmernde Shwedagon-Pagode
- > Treiben lassen auf dem nächtlichen Markt in Pyay
- > Sagenumwobene Ruinen von Thayeikhittaya
- > Drachensee: Brodelnden Schlammquellen nah
- > Im Alltag der Burmesen: Palmen als Lebenselixier
- > Malerisch und idyllisches Paradies am Irrawaddy
- > Dorfleben in Minth: Zwischen Tradition und Alltag
- > Quirliges Treiben: Per Zug nach Pyay

Mit dem langsam dahin treibenden Wasser des großen Flusses führt Sie Ihre Myanmar-Reise entlang der einzigartigen Landschaften des Goldenen Landes. Intensiv und hautnah stecken Sie selbst im Leben am malerischen Ufer des Irrawaddy-Flusses. Von der gold glänzenden Shwedagon-Pagode in Yangon, über sagenumwobene Ruinen in Thayeikhittaya und die einzigartigen Pagoden in Bagan geht es nach Mandalay. Und mittendrin: der Sie immer wieder kreuzende Irrawaddy-Fluss und Kontakt mit den herzlichen Menschen des Uferstreifens, ob bei der Herstellung von Palmwein, im Zugabteil oder im Dorfalltag. Burma verzaubert nicht nur mit seinen vielen Geschichten und Mythen, sondern hält auch landschaftlich eine unglaubliche Schönheit bereit. Besonders gut ist diese bei Sonnenuntergang in all seinen Farbfacetten zu erleben!



REISEDETAILS

1. Reisetag: Beginn in Yangon

Andächtig das Treiben an der Shwedagon-Pagode beobachten!

Mingalaba – herzlich willkommen in Burma! Nach Ihrer Ankunft in Yangon werden Sie bereits am Flughafen von Ihrem Reiseleiter erwartet, und es erfolgt der Transfer ins Hotel. Lassen Sie sich vom Charme des kolonialen und geistigen Erbes des ehemaligen Rangun verzaubern. Nicht verwunderlich, dass Yangon eine der faszinierendsten Städte Südostasiens ist. Machen Sie sich selbst auf zur Entdeckungstour. Bei einer Stadtrundfahrt erleben Sie den 70 m langen liegenden Buddha in der Kyaukhtatgyyi-Pagode. Anschließend besuchen Sie den wohl meist verehrtesten buddhistischen Tempel Burmas! Vor 2.500 Jahren schon zierte sie prachtvoll die Stadt: die Shwedagon-Pagode. Fast 100 m gen Himmel erstreckt sich der in Blattgold gehüllte Stupa und wird von 64 kleineren umgeben. Ein riesiger imposanter Gebäudekomplex, der einem den Atem stiehlt. Genießen Sie Ihren ersten Abend unter dem burmesischen Sternenhimmel voller neuer Eindrücke. Optional: Ein lokaler High Tea gefällig? Genießen Sie das duftende Getränk in prunkvoller Atmosphäre im berühmten „Strand Hotel“ – very british! Übernachtung in Yangon.

Hinweis: Alle vier Jahre wird die Shwedagon-Pagode mit neuem Blattgold versehen, daher wird zwischen September 2018 und März 2019 die Pagode von einem Bambus-Gerüst umgeben sein. Der Blick auf die Pagode ist eingeschränkt möglich, aber Sie haben die Chance eine alte Tradition ganz nah mitzuerleben!

2. Reisetag: Yangon - Pyay

Im Zug durch malerische Landschaft zum Irrawaddy reisen

Leicht verblasste Kolonialbauten, die Sule-Pagode, die Mahabandoola-Straße, die Pansodan-Straße, Chinatown... Yangon hat noch viel zu bieten. Schlendern Sie entlang der vielen Highlights der Stadt und besichtigen Sie einen der chinesischen Tempel, bevor es heißt: Abschied nehmen! Sie brechen auf gen Norden. Der wohl interessanteste Halt auf dem Weg nach Bagan liegt in der historischen Stadt Pyay. Doch vorher mischen Sie sich unter die Einheimischen, denn das Transportmittel dorthin wird heute der lokale Zug sein (geplante Fahrtzeit: 13.00 - 21.30 Uhr). Langsam tuckern Sie vorbei an malerischen Landstrichen und ursprünglichen Dörfern, während um Sie herum der burmesische Alltag abläuft. Unterhalten Sie sich mit den herzlichen Menschen und entlocken Sie diesen ein paar spannende Geschichten! Eine leichte Brise weht vom Irrawaddy-Fluss herüber, wenn Sie in Pyay ankommen. Ihr Reiseleiter empfängt Sie und bringt Sie zu Ihrem Hotel. Übernachtung in Pyay.

3. Reisetag: Pyay

Auf Erkundungstour in der antiken Stadt von Thayeikhittaya

Mit regem Treiben auf dem lebhaften Markt startet Ihr neuer Tag. Die lächelnden Einheimischen immer um Sie herum! Jetzt wartet eine ganz besondere Sehenswürdigkeit Ihrer Myanmar-Reise auf Sie: Blendend liegt die Shwe-Sandaw-Pagode vor Ihnen und glitzert im Sonnenlicht. Auch die gigantische sitzende Buddha-Statue der Hsehtatkyi-Pagode ist schier atemberaubend. Ca. 8 km außerhalb von Pyay befinden sich sagenumwobene Ruinen in Thayeikhittaya (auch Sriketra genannt). Einst vollständig durch eine Mauer umzogen, sind die Ruinen heute vom Dschungel überwuchert. Den Abend können Sie entspannt auf dem nächtlichen Markt ausklingen lassen. Hier schlendern Sie durch ein Meer aus Gewürzen, kulinarischen Leckereien und frischen Früchten. Oder spazieren Sie auf der Strand Road am Ufer des Irrawaddy entlang. Genießen Sie die vor Lebensfreude trotzende Atmosphäre vor Ort. Übernachtung in Pyay.

4. Reisetag: Pyay - Magway

Unterwegs auf den Spuren alter Mythen

Ihre Myanmar-Reise führt Sie durch traumhafte Naturvielfalt und vorbei an kleinen ländlichen Dörfern entlang des Irrawaddy Richtung Norden. Ihr heutiges Tagesziel ist der „Öltopf von Myanmar“ wie das Gebiet um die Stadt Magway auch genannt wird. Diesen Namen verdankt die Region seiner auf Hochtouren laufenden Produktion von Erdnuss- und Sesamöl. Schließlich gelangen Sie nach Beikthano, einer mehr als 2.000 Jahre alten antiken Stadt, die ein wichtiger Schauplatz in vielen Legenden und Mythen Burmas ist. Dann erreichen Sie Magway: Gold glänzend empfängt Sie hier die beeindruckende Mya-Tha-Lun-Pagode am Ufer des großen Irrawaddy-Flusses – wahrlich eine ganz besondere Atmosphäre! Übernachtung in Magway.

5. Reisetag: Magway

Ausflug zu den heißen Quellen am Drachensee

Andächtig stehen Sie am Eingang des Klosters. Ob es wohl stimmt, dass es einst rein aus Sandelholz gebaut wurde und dem großen Buddha nach seiner Erleuchtung Zuflucht gewährte? Besichtigen Sie die heute noch stehende Kyaung-Taw-Yar-Pagode in Pwint Phyu und suchen Sie nach den Spuren vergangener Zeiten. Nun wird es mystisch! Sie fahren zum als Drachensee bekannten Nagar Pwet Taung. Hier warten heiße brodelnde Schlammquellen auf Sie. Im Örtchen Minbu können Sie dann Ihre Blicke über die herrliche Landschaft am Irrawaddy gleiten lassen – ein bezauberndes Panorama bei einer leichten Brise. Hohe Palmen und einzigartige Pagoden laden zu einem kurzen Spaziergang ein, bevor es für die Nacht zurück nach Magway geht.

6. Reisetag: Magway - Bagan

Zum Sonnenuntergang auf den Irrawaddy-Fluss!

Heute bestreiten Sie das letzte Stück des Highways bis nach Bagan. Eine reizvolle und interessante Landschaft tut sich vor Ihnen auf. Sie durchqueren eines der feuchtesten Gebiete Burmas und passieren viele Toddy-Felder gesäumt von riesigen emporragenden Palmen. Ein Zwischenstopp beschert Ihnen einen Einblick in die Palmwein-Produktion und macht Ihnen klar, warum die Palme so ein wichtiges Lebenselixier für die Bewohner ist. Die Früchte liefern Saft und Zucker, den benötigten Schatten, Baumaterial und Medizin – ein Lebensgarant! Sie erreichen Bagan am Abend. So malerisch, wie der Irrawaddy vor Ihnen liegt, lockt er zu einer Bootsfahrt. Während Sie entspannt den Fluss hinunter fahren, taucht die untergehende Sonne das Land in immer röter werdende Farben – ein Erlebnis der ganz besonderen Art! Übernachtung in Bagan.

7. Reisetag: Bagan

Auf Entdeckungstour durch die faszinierende Wunderwelt Bagans

Mhh! Ein aromatischer Geruch liegt in der Luft. In der gemütlichen Atmosphäre eines örtlichen Teehauses nehmen Sie einen geschmackvollen burmesischen Tee ein und stärken sich für den anstehenden Tag. Freuen Sie sich auf die Wunderwelt Bagans. Sammeln Sie so viele Eindrücke wie möglich bei Ihren Entdeckungen durch die Geschichte, Kultur und den Alltag der Menschen. Lassen Sie sich bei der Shwezigon-Pagode in vergangene Zeiten entführen. Künstlerisch und einzigartig: Sie besichtigen die Jataka-Malereien des Höhlentempels Wetkyi-In Gubyaukgi und den für seine prachtvollen Stuckaturen und schimmernden Sandsteindekorationen bekannten Htilominlo-Tempel. Der Nachmittag hält weitere Highlights für Sie parat: Der Ananda-Tempel gilt als der schönste Tempel der Region – ein wahres Meisterwerk! Den Sagen nach ändern sich mit zunehmendem Abstand zu den beiden Buddha-Statuen deren Gesichtsausdrücke. Prüfen Sie es selbst! Nach dem Besuch des Ziegelsteinklosters Okkyauung geht es abenteuerlich per Pferdekutsche durch die Felder Bagans. Was für ein atemberaubender Anblick! Langsam neigt sich die Sonne in Richtung Horizont und taucht die Tempel in wunderschöne Silhouetten. Von einem erhöhten Aussichtspunkt, genießen Sie das Schauspiel und die Atmosphäre – ein magischer Moment! Übernachtung in Bagan.

8. Reisetag: Bagan

Dem Alltag & Landleben auf der Spur...

Ein weiterer Tag voller Entdeckungen in Bagan erwartet Sie heute. Sie bummeln zunächst über den lebhaften Markt von Nyaung U, bevor es in die Umgebung von Bagan geht. In einem Dorf erfahren Sie mehr über das Landleben und können bei der Herstellung von Pflaumenmarmelade und Poneyay, eine Erbsen-Puder-Paste, zusehen. Wussten Sie, dass die Lackwaren-Herstellung etwas ganz besonderes in Bagan ist? Aus verschiedensten Materialien wie Holz, Pferdehaar oder Bambusstreifen werden die Dosen, Vasen, Obstschalen und vieles mehr hergestellt, bevor diese mit dem zähen Lack überzogen und verziert werden. Vielleicht finden Sie hier ein passendes Souvenir? Unberührt und fernab der Touristenströme brechen Sie am Nachmittag auf zum Dorf Minnanthu. Erleben Sie hier die ungewöhnliche tantrisch-beeinflusste Architektur der Tempel Lemyentha, Nandamannya oder Payathonzu. Übernachtung in Bagan.

9. Reisetag: Bagan - Mingun - Mandalay

Zwischen Pagoden & Klöstern dem Irrawaddy ganz nah

Sie werden zum Flughafen gebracht und es erfolgt der Flug nach Mandalay. Dort erwartet Sie nach der Ankunft eine einstündige Bootsfahrt nach Mingun. Dem Irrawaddy-Fluss ganz nah! Hier steht die gewaltige Ziegelsteinstruktur des berühmten Pahtodawgyi. Weiß glitzert Ihnen die Sonne ins Gesicht und lässt die weiße Hsinbyume-Pagode noch prachtvoller wirken. Erkennen Sie den mythischen Berg Meru? Am Nachmittag beginnt Ihre Entdeckungstour durch Mandalay. 729 Marmorplatten voller buddhistischer Inschriften – die Kuthodaw-Pagode verbirgt viele Geschichten. Kein Wunder, dass die Pagode als „größtes Buch der Welt“ gilt. Weiter geht es zum Kloster von Shwenandaw. Ein ganz besonderer Charme umgibt das einzige noch erhaltene Gebäude des königlichen Palastes aus Teakholz. Ein Muss für jeden Fan von Holzschnitzereien. Der letzte Abend Ihrer Myanmar-Rundreise bricht an. Verbringen Sie diesen bei wunderschönem Panorama auf dem Mandalay Hill und genießen Sie den Sonnenuntergang bei einer großartigen Aussicht auf die Stadt und den Irrawaddy-Fluss. Übernachtung in Mandalay.

Herstellung von Marionetten (optional): Bei einem Besuch in einer lokalen Werkstatt suchen Sie das Design der Marionette selbst aus und erschaffen so Ihr ganz persönliches Souvenir. Das Ganze dauert etwa eine Stunde und macht Kindern ebenso viel Spaß, wie Erwachsenen.

10. Reisetag: Ende in Mandalay

Abschied vom Flussleben am Irrawaddy!

Lassen Sie sich Ihr Frühstück noch einmal gut schmecken, bevor Sie zum Flughafen gebracht werden und die Abreise gen Heimat oder aber ein Verlängerungsprogramm in Burma erfolgt.

Mein persönlicher Reisetipp:

Die Strände in Myanmar sind traumhaft, daher empfehle ich Ihnen noch ein paar Badetage am Ngapali Beach einzuplanen. Kleine Fischerdörfer in der Umgebung laden zum Verweilen ein, Bootstouren zu vorgelagerten Inseln werden von örtlichen Anbietern organisiert oder Sie lauschen dem Rauschen des Meeres von Ihrer Sonnenliege aus.

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
01.07.2019*	31.12.2020	X	890 €
Standard-Hotels bei 4 Teilnehmern pro Person			
01.07.2019*	31.12.2020	X	1.050 €
Superior-Hotels bei 4 Teilnehmern pro Person			
01.07.2019*	31.12.2020	X	1.150 €
Deluxe-Hotels bei 4 Teilnehmern pro Person			

* = Bei den oben genannten Preisen handelt es sich um die Ab-Preise in der jeweiligen Hotelkategorie.

Nachfolgend finden Sie die Preise pro Person im Doppelzimmer für die verschiedenen Saisonzeiten,

Hotelkategorien und Teilnehmerzahlen: ZEITRAUM 01.07.19 - 30.09.19 & 01.05.20 - 30.09.20

Hotelkategorien Standard / Superior / Deluxe - 2 Teilnehmer: € 1.150,- / € 1.310,- / € 1.410,- - 3

Teilnehmer: € 1.040,- / € 1.190,- / € 1.310,- - 4 Teilnehmer: € 890,- / € 1.050,- / € 1.150,- Einzelzimmer-

Zuschlag: € 290,- / € 460,- / € 570,- ZEITRAUM 01.10.19 - 31.12.19 & 01.10.20 - 31.12.20 Hotelkategorien

Standard / Superior / Deluxe - 2 Teilnehmer: € 1.350,- / € 1.590,- / € 1.750,- - 3 Teilnehmer: € 1.210,- / €

1.450,- / € 1.590,- - 4 Teilnehmer: € 1.060,- / € 1.290,- / € 1.450,- Einzelzimmer-Zuschlag: € 350,- / €

560,- / € 690,- ZEITRAUM 01.01.20 - 30.04.20 Hotelkategorien Standard / Superior / Deluxe - 2

Teilnehmer: € 1.290,- / € 1.530,- / € 1.680,- - 3 Teilnehmer: € 1.190,- / € 1.410,- / € 1.550,- - 4 Teilnehmer:

€ 1.030,- / € 1.250,- / € 1.390 - Einzelzimmer-Zuschlag: € 350,- / € 570,- / € 690,- Bitte beachten Sie, dass

es zu Feiertagszeiten (Weihnachten, Neujahr, Water Festival usw.) zu Aufpreisen und zusätzlichen

Verpflegungskosten kommen kann. Wir informieren Sie bei Buchung entsprechend.

Viele = ✓ Wenige = ! keine = X

LEISTUNGEN

- > Economy-Flug Bagan - Mandalay
- > Übernachtungen im Doppelzimmer in der gebuchten Hotelkategorie (siehe Programmhinweise)
- > Verpflegung: tägliches Frühstück
- > Alle Transporte in privaten, klimatisierten Fahrzeugen mit Fahrer
- > Alle Boots- und Zugfahrten gemäß Tourverlauf
- > Ausflüge, Besichtigungen inklusive Eintrittsgelder und Transfers wie im ausführlichen Reiseverlauf beschrieben
- > Englischsprechende, örtliche Reiseleitung

ZUSATZLEISTUNGEN

- > Aufpreis High Tea im Strand Hotel in Yangon (25 €)
Preis pro Person
- > Aufpreis Marionetten-Herstellung in Mandalay (20 €)
Preis pro Person
- > Aufpreis für durchgängigen, deutschsprechende Reiseleitung (295 €)
Preis pro Gruppe

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > Internationale Flüge
- > Visagebühren Burma USD 50,- bei Online-Antrag; EUR 40,- bei Beantragung in Deutschland.
Bei Antrag in Deutschland zzgl. Rückversand durch Visa-Service ca. EUR 24,- (Änderungen vorbehalten!), Antrag ca. 4 Wochen vor Reisebeginn
- > Reiseversicherungen

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 2

Maximalanzahl von Personen: beliebig

ATMOSFAIR



NEUE ENERGIE FÜR NEPAL: Helfen Sie das Klima zu schützen! Beim Hin- und Rückflug für eine Person nach Burma entstehen klimarelevante Emissionen in Höhe von **4142 kg**. Durch einen freiwilligen Beitrag von **97 €** unterstützen Sie unser engagiertes Klimaschutzprojekt **NEUE ENERGIE FÜR NEPAL** und tragen so zur Entlastung unseres Klimas aktiv bei.

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 21 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nacherreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 21 vor Reisebeginn möglich.

WEITERE INFOS

Weitere buchbare Leistungen

- > Internationale Flüge (0 €)

Gerne bieten wir Ihnen die passende Flugverbindung für die Reise an (Preis ist auf Anfrage).

Programmhinweise

- > VORGESEHENES HOTELS:
- > HOTELKATEGORIE STANDARD:
 - > Yangon: Best Western Green Hill Hotel
 - > Pyay: Mingalar Garden Hotel
 - > Magway: Nan Htike Thu Hotel
 - > Bagan: Bawga Theddhi Hotel
 - > Mandalay: Yadanarpon Dynasty Hotel
- > HOTELKATEGORIE SUPERIOR:
 - > Yangon: Rose Garden Hotel
 - > Pyay: Mingalar Garden Hotel
 - > Magway: Nan Htike Thu Hotel
 - > Bagan: The Hotel @ Tharabar Gate
 - > Mandalay: Mercure Mandalay Hill Resort
- > HOTELKATEGORIE DELUXE:
 - > Yangon: Yangon Excelsior Hotel
 - > Pyay: Mingalar Garden Hotel
 - > Magway: Nan Htike Thu Hotel
 - > Bagan: Bagan Lodge
 - > Mandalay: Rupar Mandalar Resort
- > Die Hotels verstehen sich vorbehaltlich Verfügbarkeit bei Buchung! Es werden, sofern nicht anderweitig ausgewiesen, die jeweiligen Standardzimmer in der gebuchten Hotelkategorie gebucht.
- > Änderungen des Tourverlaufs aufgrund aktueller politischer, klimatischer oder organisatorischer Gegebenheiten bleiben vorbehalten.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.